

Rhein-Neckar-Zeitung - Eberbacher Nachrichten vom 17.05.2021

**RHEIN-NECKAR-ZEITUNG**

**Autor:** rnz  
**Seite:** 5  
**Ressort:** Eberbach  
**Rubrik:** Eberbacher Nachrichten

**Mediengattung:** Tageszeitung  
**Auflage:** 1.928 (gedruckt) <sup>1</sup> 1.802 (verkauft) <sup>1</sup>  
1.867 (verbreitet) <sup>1</sup>  
**Reichweite:** 7.967 <sup>2</sup>

<sup>1</sup> von PMG gewichtet 01/2021<sup>2</sup> von PMG gewichtet 07/2020

# Preis für digitales Wassernetz

## Oberzent-Partner ausgezeichnet

Oberzent/Darmstadt/München. (RNZ) Das Team des Ökoenergieversorgers Entega ist für seine Arbeit an den Wasserversorgungsanlagen der Stadt Oberzent ausgezeichnet worden. Es erhielt den Leserpreis des Nachhaltigkeitsawards der Zeitung für kommunale Wirtschaft (ZfK) in Gold in der Kategorie Wasser/Abwasser. Im Rahmen des Ludwig-Erhard-Gipfels in München hat Matthias W. Send, Prokurist der Entega, stellvertretend für alle Projektverantwortlichen den Preis entgegen genommen.

Das Unternehmen hatte sämtliche Wasserversorgungsanlagen der Stadt Oberzent digitalisiert. Daten zur Wasserqualität und andere wichtige Kennziffern werden mittels eines Funknetzes an den

Wassermeister übertragen. Christian Kehrer, Bürgermeister der Stadt Oberzent, und die Stadtverordnetenversammlung von Oberzent hatten sich überparteilich und einstimmig für die Umsetzung des innovativen Projektes in ihrer Stadt eingesetzt.

„Die Entega hat im Odenwald eine digitale Nachhaltigkeitslösung installiert, die hoffentlich bundesweit Nachahmer finden wird“, erklärte Laudator Michael Ebling, der Oberbürgermeister der Stadt Mainz sowie Präsident des Verbandes kommunaler Unternehmen, anlässlich der Preisübergabe.

Mit dem ZfK-Leserpreis wurden insgesamt zwölf Unternehmen in den Kategorien Energie, Entsorgung, ÖPNV und Wasser/Abwasser prämiert. In diesen

vier Sparten wurde je ein Preis in Gold, in Silber und in Bronze vergeben.

Um die Anstrengungen zum Schutz des Klimas und der Umwelt zu würdigen, hat die Redaktion der Zeitung für kommunale Wirtschaft (ZfK) zum zweiten Mal diesen Nachhaltigkeitspreis ausgeschrieben.

Die Auswahl der Projekte lehnt sich dabei an die „Sustainable Development Goals“ (SDG) der Vereinten Nationen an. Diese Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG) oder „globale Ziele“ sind eine Sammlung von 17 verschiedenen Zielen, die 2015 durch die Generalversammlung der Vereinten Nationen aufgelistet wurden und bis 2030 erreicht sein sollten.

**Wörter:** 249